



Nr. III.2 -229/265

Abdruck

München, den 15.01.2026

BEKANNTMACHUNG

der

Fristen für einen Fachwechsel zum Sommersemester 2026

Gemäß Art. 95 Bayerisches Hochschulinnovationsgesetz (BayHIG) i. V. m. § 7 Abs. 2 der Immatrikulations-, Rückmelde-, Beurlaubungs- und Exmatrikulationssatzung der Ludwig-Maximilians-Universität München vom 19. Dezember 2022 i. d. j. g. F. werden die Fristen für einen Fachwechsel zum Sommersemester 2026 wie folgt festgesetzt:

Wechsel deutscher Staatsbürger und Bildungsinländer in **nicht zulassungsbeschränkte** Studiengänge oder Teilstudiengänge, in Studiengänge oder Teilstudiengänge mit **Eignungsfeststellungsprüfung/ Voranmeldung** sowie Umschreibung in einen Zusatz-, Ergänzungs-, oder Aufbaustudiengang sowie Antragstellung i. S. d. Art. 94 Abs. 3 Satz 1 BayHIG auf Fortbestehen der Immatrikulation zum Zweck der Notenverbesserung, zum Studium einer weiteren Studienrichtung, zum Studium eines weiteren Studienschwerpunktes oder zum Zweck der Promotion:

30. Januar 2026 bis 31. März 2026.

Wechsel deutscher Staatsbürger und Bildungsinländer nach einer im Wintersemester 2025/26 bestandenen bzw. endgültig nicht bestandenen Zwischen- oder Abschlussprüfung in **nicht zulassungsbeschränkte** Studiengänge oder Teilstudiengänge, in Studiengänge oder Teilstudiengänge mit **Eignungsfeststellungsprüfung/ Voranmeldung** sowie Umschreibung in einen Zusatz-, Ergänzungs-, oder Aufbaustudiengang sowie Antragstellung i. S. d. Art. 94 Abs. 3 Satz 1 BayHIG auf Fortbestehen der Immatrikulation zum Zweck der Notenverbesserung, zum Studium einer weiteren Studienrichtung, zum Studium eines weiteren Studienschwerpunktes oder zum Zweck der Promotion.

30. Januar 2026 bis 30. April 2026.

Die Frist für den Wechsel in bundesweit oder örtlich **zulassungsbeschränkte** Studiengänge und Teilstudiengänge ist dem **Zulassungsbescheid** zu entnehmen.

I. Antragstellung ausländischer Staatsbürger aus einem EU- bzw. EWR-Mitgliedsland**1. für grundständige Studiengänge ohne Zulassungsbeschränkung, Studiengänge mit Eignungsfeststellungsprüfung, Studienorientierungsverfahren sowie Studiengänge mit Voranmeldung, 1. und höhere Fachsemester**

Ausländische Staatsbürger aus einem EU- bzw. EWR-Mitgliedsland mit einer im Ausland erworbenen Hochschulzugangsberechtigung, für einen grundständigen Studiengang ohne Zulassungsbeschränkung, Studiengang mit Eignungsfeststellungsprüfung, Studienorientierungsverfahren oder für einen Studiengang mit Voranmeldung, 1. und höhere Fachsemester:

vom 02. bis 26. März 2026**beim Referat Internationale Angelegenheiten**

2. für postgraduale und Promotionsstudiengänge ohne Zulassungsbeschränkung, 1. und höhere Fachsemester:

Ausländische Staatsbürger aus einem EU- bzw. EWR-Mitgliedsland mit einer im Ausland erworbenen Hochschulzugangsberechtigung, für postgraduale und Promotionsstudienfächer, 1. und höhere Fachsemester:

vom 02. März bis 30. April 2026 beim Referat Internationale Angelegenheiten

II. Antragstellung sonstiger ausländischer Staatsbürger

1. für bundesweit und örtlich zulassungsbegrenzte Studiengänge, 1. Fachsemester

vom 02. bis 04. März 2026 beim Referat Internationale Angelegenheiten

2. für grundständige Studiengänge ohne Zulassungsbeschränkung, Studiengänge mit Eignungsfeststellungsprüfung, Studienorientierungsverfahren sowie Studiengänge mit Voranmeldung, 1. und höhere Fachsemester

Sonstige ausländische Staatsbürger mit einer im Ausland erworbenen Hochschulzugangsberechtigung, für einen grundständigen Studiengang ohne Zulassungsbeschränkung, Studiengang mit Eignungsfeststellungsprüfung, Studienorientierungsverfahren oder für einen Studiengang mit Voranmeldung, 1. und höhere Fachsemester:

vom 02. bis 26. März 2026 beim Referat Internationale Angelegenheiten

3. für postgraduale und Promotionsstudiengänge ohne Zulassungsbeschränkung, 1.
und höhere Fachsemester:

Sonstige ausländische Staatsbürger mit einer im Ausland erworbenen Hochschulzugangsberechtigung für postgraduale und Promotionsstudiengänge, 1. und höhere Fachsemester:

vom 02. März bis 30. April 2026 beim Referat Internationale Angelegenheiten



gez.

Hiller